

# SEXUALISIERTE GEWALT

---

## PRÄVENTION UND INTERVENTION

### Aufbau heute

1. Vorwort: Was verstehen wir heute als sexualisierte Gewalt.
2. Kleiner Geschichtlicher Überblick zum Thema sexualisierte Gewalt und Kinderrechte
3. Zahlen, Fakten und Mythen
4. Was wissen wir über die Auswirkungen von sexualisierter Gewalt.
5. Prävention und Intervention – ein Aufriss.

# VORWORT

---

## Von was sprechen wir?

- Grenzverletzung
- Sexueller (Kindes)Missbrauch
- Sexuelle Gewalt
- Häusliche Gewalt
- Vergewaltigung
- Sexueller Übergriff
- Sexuelle Belästigung
- Sexualisierte Gewalt

# KLEINER GESCHICHTLICHER ÜBERBLICK

---

## Geschichtlicher Abriss

- 1912 wurden Kindesmisshandlungen und –vernachlässigung mit schwerer Körperverletzung gleichgesetzt.
- Ganz Europa beschäftigte sich mit dem Thema der Kinderrechte
  - 1919 Janusz Korczak: Forderung Grundgesetz mit Grundrechten für Kinder
  - 1924 Genfer Erklärung
  - 1959 Erklärung der Rechte des Kindes
  - 1989 UN-Kinderrechtskonvention
- Parallel Debatte in Deutschland => SGB VIII

- Evangelische Landeskirche:
  - „Verbündete Kirche“
    - Runder Tisch Gewalt überwinden
    - Gewalt an Mädchen und Frauen im Blick
  - 2001-2011 EKD: Dekade zur Überwindung von Gewalt
  - Verantwortliches Handeln
  - Häusliche Gewalt

- 2010
  - „Entzauberung“ (Mechthild Wolff)
  - Blick in Institutionen und Familie
  - Konsequenzen auf allen Ebenen

## Konsequenzen auf allen Ebenen

- **Bundesebene:**
  - Einrichtung Runder Tisch Kindesmissbrauch
    - Standards zu Prävention und Intervention
  - Gesetzesänderungen
- **Forschung**
  - Mainstream
  - Forschungslinie
- **Kirchen:**
  - Beschäftigung mit Aufarbeitung
  - Intervention
  - Prävention

- **Einrichtungen**
  - Handlungskonzepte
  - Schutzkonzepte
- **Fachkräfte**
  - Fortbildungen
  - Haltung
- **Kinder und Jugendliche**
  - Primärprävention
  - Sekundärprävention
- **Ausweitung des Themas**
- **=> in der sozialen Arbeit kann man sich dem Thema nicht entziehen!!!**

## UN-Entwicklungsziele 2030



UN-  
Entwicklungs-  
ziele bis 2030

### GOAL 16

PROMOTE PEACEFUL AND INCLUSIVE SOCIETIES FOR SUSTAINABLE DEVELOPMENT, PROVIDE ACCESS TO JUSTICE FOR ALL AND BUILD EFFECTIVE, ACCOUNTABLE AND INCLUSIVE INSTITUTIONS AT ALL LEVELS



**SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS**

More at [sustainabledevelopment.un.org/sdgsproposal](http://sustainabledevelopment.un.org/sdgsproposal)

# MYTHEN, ZAHLEN & FAKTEN

Cannstatter Volksfest

## **Achtjährige auf Wasen sexuell missbraucht**

Von Wolf-Dieter Obst 07. Oktober 2015 - 17:49 Uhr

**Es sollte ein heimlicher Abenteuerausflug sein, den zwei Mädchen im Alter von acht und neun Jahren aufs Cannstatter Volksfest unternommen hatten. Dabei gerieten die beiden Kinder aber an den Falschen.**

Stuttgart - Ein heimlicher Ausflug zweier Kinder auf das Cannstatter Volksfest hatte unliebsame Folgen. Ein Unbekannter soll dort ein achtjähriges Mädchen in einer Geisterbahn unsittlich berührt haben. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen des Verdachts des sexuellen Missbrauchs von Kindern. Allerdings ist von dem Täter nur bekannt, dass er eine Lederhose und ein blau-weißes Hemd getragen haben soll.

27. November 2015

ROSENHEIM

## Unbekannter zerrt 29-Jährige in Waldstück und vergewaltigt sie

Eine 29 Jahre alte Frau wurde am Donnerstagabend in Rosenheim Opfer eines brutalen Vergewaltigers. Die Frau war spazieren, als sie von hinten angefallen wurde.

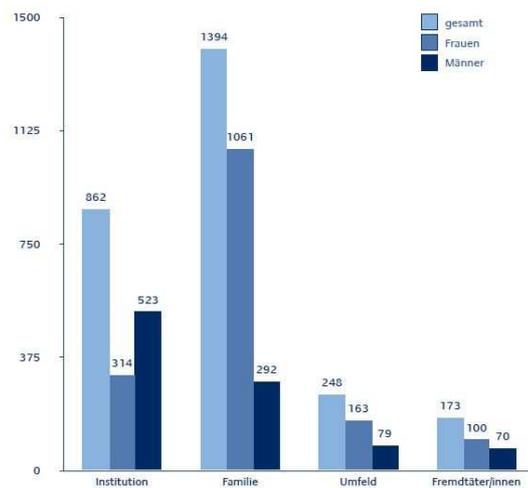


Abb. 11:  
Kontext des Miss-  
brauchsgeschehens  
nach Berichten von  
Betroffenen und Kon-  
taktspersonen von  
Betroffenen, Anrufe  
und Briefe (N=2.677)

Quelle: Dr. Chistine Bergman, Abschlussbericht der Unabhängigen Beauftragten zur Aufarbeitung des sexuellen Kindesmissbrauchs, April 2011

## Zahlen

- 40% der Frauen in Deutschland haben seit ihrem 16. Lebensjahr körperliche und/oder sexuelle Gewalt erlebt.
- 25% der in Deutschland lebenden Frauen haben Gewalt durch aktuelle oder frühere Beziehungspartner erlebt (häusliche Gewalt).
- War der Täter ein Partner, Ex-Partner oder Geliebter, wurde in 13 % der Fälle (von körperlicher Gewalt) die Polizei eingeschaltet, war es der aktuelle Partner, mit dem die Frau noch zusammenlebte, nur in 7 %.
- 13% der in Deutschland lebenden Frauen haben seit dem 16. Lebensjahr strafrechtlich relevante Formen sexueller Gewalt erlebt.

(Gewalt gegen Frauen in Paarbeziehungen (2008), Hrsg. BMFSFJ, 4. Auflage, 2012,)

## Im Jahr 2013 gab es in Baden-Württemberg:

- 6.655 Einsätze wegen häuslicher Gewalt.
- 6.440 Opfer von Gewaltdelikte im Rahmen von „häuslicher Gewalt“
  - davon 5.340 weibliche Opfer (80,43 Prozent)
  - 1.100 männliche Opfer (16,57 Prozent) ab 16 Jahren.
- Von den 6.006 Tatverdächtigen waren
  - 5.010 Männer (83,42 Prozent)
  - 996 Frauen (16,58 Prozent).

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik für Baden-Württemberg 2013

- 13,4% Mädchen (18% weltweit)
- 5,7% der Jungen (7,6% weltweit)
  
- Opfer von sexueller Gewalt (Kindesmissbrauch)
  
- 90% aller Misshandlungsfälle werden nicht innerhalb von Institutionen wahrgenommen.
  
- Vergleichszahlen:
  - 0,6% der Schüler\*innen sind von Schulunfällen betroffen
  - 7,3% Diabetes

## AUSWIRKUNGEN

---

## Auswirkungen

- Je langjähriger die Gewalt, desto komplexer die Folgen.
- Gewalterfahrung bewirken oftmals eine Traumatisierung
  - Angst vor Konfrontation mit dem Täter
  - Angst die Tat durch das Erzählen erneut zu erleben
- Körperliche Folgen
- Psychische Folgen
- Auswirkung auf Beziehungsgestaltungen

PRÄVENTION & INTERVENTION

---

## Kampagnen



  
**Sichere Orte**  
 schaffen  
 Schutz vor sexualisierter Gewalt  
 in der Jugendarbeit

## EKD



Und andere Broschüren

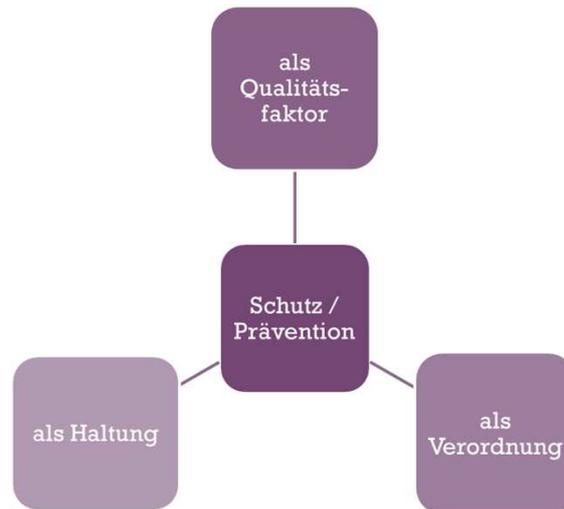
## Deutschland: Frauen vor Gewalt schützen

- Jeder Mensch hat das Recht darauf gewaltfrei zu leben!  
(Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend)
- Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ seit März 2013

## #schweigenbrechen



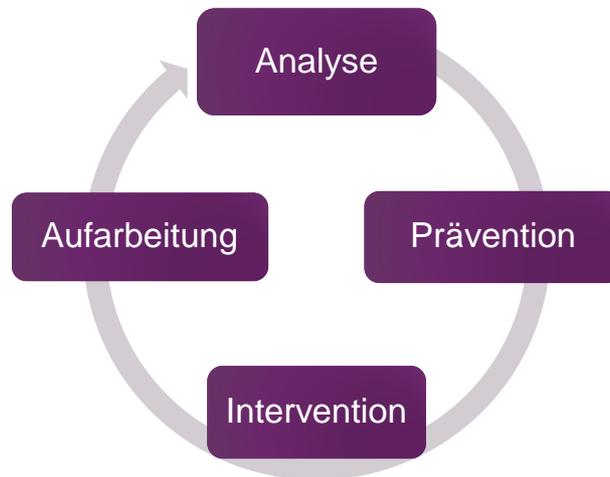
## Grundlagen



## Standards von Prävention in Institutionen

- Risikoanalyse als Voraussetzung
- Schutzkonzepte
- Sensibilisierung Aufklärung und Wissensvermittlung
- Schutz vor falschen Verdächtigungen
- ...
- Reaktion der By-standers!!! Das ist die pädagogische Herausforderung.

## Schutzkonzepte als Prozesse vor Ort



## Aspekte von Schutzkonzepten

- Risikoanalyse
- Fortbildungen
- Personal
- Verhaltensregeln
- Beschwerdemanagement
- Externe Beschwerdestellen
- Partizipation
- Ansprechpartner\*innen
- Präventionsangebote
- Sexualpädagogisches Konzept
- Interventionsverfahren
- Reflexionsräume